

## Was Sie über Ihren Bodenbelag wissen sollten !!

<p><b>1. Renovieren / Reparieren</b> Parkett kann nach jahrzehntelangem Gebrauch durch Schleifen und Neuversiegelung / Ölbehandlung optisch neuwertig renoviert werden. Bei einer mechanischen Beschädigung ( z.B. ein heruntergefallenes Bügeleisen) wird das betreffende Parkett- Element einfach und problemlos vom Parkettprofil ausgewechselt ( gilt nur bei Klebparketten nicht aber bei Fertigparketten mit Nut und Feder)</p> <p><b>2. Lebensdauer / Amortisation</b> Bei der Renovierung durch „ Schleifen“ wird ca. 0,5-0,7 mm der Deckschicht abgetragen. Auch bei 4 mm Nutzholzstücke kann daher also mindestens 2-3 mal renoviert werden. Bei einer durchschnittlichen Lebensdauer einer Oberfläche von 10-15 Jahren erreichen somit Fertigparketten eine Lebensdauer von ca. 40 Jahren , meistens überdauern sie aber Generationen . Als Vermieter oder Eigenheimbesitzer profitieren Sie daher von dieser Amortisation, die sich rechnet. Bei Massivparketten ist die Lebensdauer noch höher. Denken Sie daran , denn gutes Qualitätsparkett ist nicht billig , aber seinen Preis wert ! Ein Leben lang. Vergessen Sie auch nicht die Qualitätsgarantie welche bei manchen Herstellern bis zu 25 Jahren gegeben ist.</p> <p><b>3. Raumklima</b> Der natürliche Werkstoff Holz hat eine Eigenschaft, die Sie unbedingt kennen sollten : „ Holz zieht sich bei trockener Luft zusammen und dehnt sich bei feuchter Luft aus , je nach Holzart mehr oder weniger „ ( siehe technische Daten ) . Während der Heizperiode kann Ihr Parkett deshalb , naturgemäß , kleinere oder auch größere Fugen bekommen.</p>	<p>Sie können dem entgegenwirken ( und gleichzeitig etwas für Ihr Wohlbefinden tun ) indem Sie mit einem Luftbefeuchter oder auch Pflanzen auf ein Raumklima von ca. 50% -60% relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 - 22°C Raumtemperatur achten.</p> <p><b>4. Fußbodenheizung</b> 2- und 3- schicht Fertigparkett und auch Massivparkett , welche direkt auf den Heizestrich verklebt werden , liegen bezüglich Wärmedurchlass- Widerstand im idealen Bereich :</p> <p>2- und 3- schicht Fertigparkette Gesamtdicke 8mm = 0,038 m<sup>2</sup>K/W Gesamtdicke 10mm = 0,064 m<sup>2</sup>K/W Gesamtdicke 11mm = 0,069 m<sup>2</sup>K/W Gesamtdicke 13mm = 0,090 m<sup>2</sup>K/W</p> <p>Massivparkette Gesamtdicke 20mm = 0,103 m<sup>2</sup>K/W</p> <p>Speziell bei Holzarten mit größerem Quell- und Schwindverhalten (z.B. Buche ) muss während der Heizperiode mit größeren Fugen und Schüsselungen gerechnet werden . Mit der Einhaltung von ca. 50%-60% relativer Luftfeuchtigkeit können Sie dieser Erscheinung entgegenwirken .</p> <p><b>5. Erstpflege</b> Bei einem neu oder erst kürzlich verlegten Fertigparkett empfehlen wir Ihnen unbedingt eine Erstpflege durch den Parkettprofil. Dabei wird Parkettenpolish „Freshen Up“ oder auch andere lösungsmittelfreie oder lösungsmittelarme Pflegemittel sparsam aufgetragen und leisten sehr gute Dienste , sowohl für die Lebensdauer Ihres Parketts als auch für die leichtere Reinigung .</p>	<p><b>6. Unterhaltsreinigung</b> Für die kleine Reinigung sind der Staubsauger , der Besen und spezielle Bodenreinigungstücher optimal und problemlos . Für fester haftenden Schutz empfehlen wir Ihnen eine gelegentliche, einfache Feuchtigkeitsreinigung mit einem sehr gut ausgewrungenen Lappen ( nebelfeucht). Es darf kein Wasser auf das Parkett gebracht werden. Dem Wischwasser sollte ein spezieller Reinigungszusatz (Cleaner) beigelegt werden. Jedoch keinesfalls ein ammoniakhaltiges oder scheuerndes Produkt verwenden.</p> <p><b>7. Pflege</b> Mit einem gelegentlichen Make-up , ca. alle 6 Monate geben Sie Ihrem Boden immer wieder ein strahlendes und verlängern somit die Lebensdauer der Versiegelung beträchtlich. Auch für geölte und gewaxte Holzböden gibt es spezielle Pflegprodukte. Wichtig: sparsam und gleichmäßig auftragen , nicht direkt auf den Boden leeren.</p> <p><b>8. Das freut Ihr Parkett</b> Filzgleiter unter den Tischen und Stühlen. Wirksame Fußmatten respektive Schmutzschleusen . Raumklima ca. 50% -60% relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 - 22°C Raumtemperatur . Periodische Pflege mit Polish udgl.</p> <p><b>9. Das hasst Ihr Parkett</b> Sand und Steinchen. Wasser ! Putzlappen nie nass , nur nebelfeucht verwenden. Bei Zimmerpflanzen immer dichte Übertöpfe und Untersetzer verwenden. Ausgeleerte Flüssigkeiten sofort aufnehmen. Niemals, nie und nimmer Dampfreiniger verwenden.</p>
--	---	--